

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 16 (1940-1941)  
**Heft:** 9

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# JUNI 1941

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber . . . . .	Seite 5
<i>Schweizerische Unhöflichkeit.</i> Von Adolf Guggenbühl. Illustration von H. Tomamichel . . . . .	6
<i>Photos.</i> Von Pletscher . . . . .	9
<i>Mein peinlichster Augenblick.</i> Eine neue Rundfrage . . . . .	13
<i>Hoffe, dass Sie mein Schreiben als bare Münze nehmen.</i> Eine Auswahl von Zuschriften, die ein Steuerkommissär erhielt. Illustrationen von A. Carigiet .	14
<i>Höhepunkte des Lebens.</i> Ein neuer Bilderbogen von Marcel Vidoudez . . . .	17
<i>Alte Kunst — neue Kunst.</i> Von Gubert Griot . . . . .	18
<i>Kunstbeilage.</i> Evangelist Johannes/Amazone von Carl Burckhardt . . . . .	19
<i>Kinderweisheit.</i> Lustige Aussprüche . . . . .	21
<i>Der Ferienanfang.</i> Von Charles Tschopp. Illustration von Walter Guggenbühl .	22

## **Die Nation**

*Unabhängige Zeitung für Demokratie und Volksgemeinschaft*

Der Name unserer Zeitung bedeutet uns Weg und Verpflichtung. Seit bald 10 Jahren, als „geistige Landesverteidigung“ und „überparteiliche Zusammenarbeit“ noch unbekannte Begriffe waren, kämpft die „NATION“ für eine wahre Volksgemeinschaft und für die Verteidigung unserer freiheitlichen, *demokratischen Rechte*.

*Eine von Parteiinteressen unabhängige Zeitung ist*

**heute doppelt wichtig !**



*An allen Kiosken — jeden Donnerstag*

Redaktion und Administration Bern, Laupenstrasse 4

<i>Die Ehe.</i> Illustration von F. Krummenacher . . . . .	Seite <b>27</b>
<i>Glossen.</i> Von Charles Tschopp . . . . .	<b>28</b>
<i>Photos.</i> Von Theo Frey / Heinrich Mahler . . . . .	<b>29</b>
<i>Zwei Geschichten aus dem Wallis.</i> Von Adolf Fux. Illustration von Meinrad Marty . . . . .	<b>32</b>
<i>Aus meiner Jungburschenzeit.</i> Von * * * Illustration von H. Tomamichel . . . . .	<b>35</b>
<i>Küchenspiegel</i>	
<i>Schweizer Landesspezialitäten.</i> VI. Appenzell. Von Otto Frehner . . . . .	<b>48</b>
<i>Kochratschläge eines Mannes.</i> Von * * * Illustrationen von R. S. Gessner . . . . .	<b>54</b>
<i>Frau und Haushalt</i>	
<i>Mein Weg.</i> Ein Dienstmädchen sattelt um. Von * * * . . . . .	<b>57</b>
<i>Bilderbogen für Kinder.</i> Von Marcel Vidoudez . . . . .	<b>70</b>

Das Titelbild stammt von A. Carigiet

Ein willkommenes Jugendbuch:

## Blumen des Frühlings

Für die Jugend erzählt und gezeichnet von  
**Prof. W. Schneeбели**

40 farbige Blumenbilder

Aus dem Text: Wie der Frühling kommt  
Vom Pflanzenschutz  
Wie man Sträusschen bindet

50 Seiten in 8°, broschiert Fr. 4.—, steif kart. Fr. 4.50

Das „St. Galler Tagblatt“ schreibt:

In schönen Bildern, die im Druck sehr gut gelungen sind, sehen wir alle Frühlingsblumen vor uns. Diese werden in kleinen Betrachtungen dem Beschauer nähergebracht. Wir bewundern aufs neue, wie fein der Künstler Farben und Gestalten wiederzugeben verstanden hat. Möge das Büchlein recht weite Verbreitung finden, denn es ist auch von wirklich erzieherischem Werte.

Zu beziehen in allen Buchhandlungen  
Verlag E. Löpfe-Benz in Rorschach



Graph. Kunst Anstalt  
**R. HENZI & Co A.G.**  
Pelikan Clichés. Photo-Lithos  
Tel. 2 15 71 . BERN

*Eine wichtige Neuerscheinung*

# DER MENSCH

*Von Paul Häberlin*

Eine philosophische Anthropologie  
Gebunden Fr. 13.80

Inhalt:

- |                                                         |                                   |
|---------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| 1. SELBSTERFAHRUNG                                      | 4. DER MENSCH IM WIDER-<br>SPRUCH |
| Das Problem                                             | Der Eigensinn der Seele           |
| Die organische Solidarität                              | Die Ver zweckung des Lebens       |
| Die Konstitution des Selbst                             | Gewissen                          |
| Kritische Selbsterfahrung                               | Geist                             |
| Selbsterfahrung und Aussenwelt                          | Trieb                             |
|                                                         | Die Verfassung des Menschen       |
| 2. BEWUSSTSEIN                                          | 5. DER KAMPF UM DAS HEIL          |
| Theoria oder Bewusstsein überhaupt                      | Das sittliche Ziel                |
| Gegenständliches Bewusstsein                            | Das moralische Leben              |
| Identität des Bewusstseins                              | Die religiöse Wendung             |
| Selbstbewusstsein                                       | Das Ethos des Gewissens           |
| 3. MENSCH                                               | 6. DIE BESINNUNG                  |
| Die Seele und ihr Leib                                  | Die Emanzipation des Geistes      |
| Die Natur im Menschen, oder die<br>Fremdheit des Leibes | Das Ethos der Besinnung           |
| Der Mensch in der Natur, oder der<br>fremde Mensch      | Die Pflege der Wahrheit           |
| Die « Unsichtbarkeit » der Seele                        | Die Pflege des Ausdrucks          |
| Anthropologie, Biologie, Psycho-<br>logie               | Kultur im ganzen                  |
| Schicksal des Menschen                                  | UEBERGANG                         |

*Wir verlegen nur Bücher, zu denen wir stehen können*

**SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG / ZÜRICH**